

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Frick,
sehr geehrter Herr Sauer,
liebe Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats,
sehr geehrte Damen und Herren,

auch in diesem Jahr geht unser besonderer Dank an Herrn Sauer und an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung für die Erstellung des Haushaltsplanes 2025. Bedanken möchten wir uns auch bei der Verwaltung und dem Bauhof der Stadt Schönau für die geleistete Arbeit in 2024.

Die weltpolitische und wirtschaftliche Lage hat in den letzten Jahren erheblich an Komplexität gewonnen und die Auswirkungen auf die Kommunen sind vielfältig und sehr besorgniserregend. Wir wollen nur kurz auf einige der zentralen Aspekte, die zunehmend Besorgnis erregen eingehen:

1. **Wirtschaftliche Unsicherheit:** Globale Krisen wie z.B. Covid und militärische Konflikte sowie die steigenden Energiepreise haben zur wirtschaftlichen Unsicherheit geführt. Kommunen sind u.a. auf lokale Steuereinnahmen angewiesen und wirtschaftliche Rückgänge führen zu Einnahmeverlusten. Einnahmen die die Kommunen aber dringend benötigen.
2. **Flüchtlingsströme und Migration:** Politische Konflikte und wirtschaftliche Krisen führen zu verstärkten Migrationsbewegungen. Kommunen müssen oft sehr kurzfristig auf die Bedürfnisse neu ankommender Flüchtlinge reagieren, was zusätzliche Ressourcen erfordert.
3. **Klimawandel und Umweltkrisen:** Deren Auswirkungen sind spürbar und stellen auch die Kommunen vor große Herausforderungen. Extreme Wetterereignisse, wie z.B. Überschwemmungen erfordern Investitionen in Infrastruktur und Notfallmanagement.
4. **Digitalisierung und technologische Veränderungen:** Die Digitalisierung bietet Chancen, bringt aber auch große Herausforderungen mit sich. Kommunen müssen sicherstellen, dass alle Bürger Zugang zu digitalen Dienstleistungen haben und gleichzeitig die digitale Infrastruktur aufbauen.

Angesichts dieser und vieler zusätzlichen Anforderungen ist es für Kommunen entscheidend, proaktive Strategien zu entwickeln, um die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger zu sichern.

Nun kommen wir zum Haushalt 2025:

Auszugsweise wollen wir hier einige Maßnahmen, die 2025 umgesetzt bzw. fortgeführt werden sollen, benennen:

- Sanierung der Sporthalle Schönau
- Vorbereitende Maßnahmen zur Erneuerung der Heizung der Carl-Freudenberg-Schule
- Fertigstellung/Sanierung des Wohngebäudes Carl-Höfer-Straße

- Anschaffung eines Mannschaftstransportwagens für die Feuerwehr
- Erwerb von Digitalfunkgeräten für die Feuerwehr
- Erwerb von Hochwassersensoren
- Erwerb eines AS Mähers – Bauhof –
- Erwerb von überdachten Fahrradständern an drei Standorten
- Befestigung des Parkplatzes am Friedhof Schönau (Car-Sharing Platz)

Traditionell werden wir nicht die gesamten Zahlen des Haushaltsplans wiederholen, denn diese wurden bereits umfänglich durch Herrn Sauer dargelegt. Daher hier nur die für uns wichtigsten Zahlen:

Im Ergebnishaushalt, in dem alle Erträge und Aufwendungen aufgeführt werden, stehen den Erträgen leider höhere Aufwendungen gegenüber.

Dadurch ergibt sich ein Defizit in Höhe von **€ 53.200**.

Dieses Defizit kann aber aus Rücklagen aus den Jahren 2018 bis 2024 ausgeglichen werden.

Der Cash Flow (Differenz zwischen den Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit und deren Auszahlungen) ist 2025 mit einem Überschuss in Höhe von € 320.700 geplant.

Nach Abzug der Tilgungsleistungen bleibt eine Liquidität in Höhe von € 175.200 für weitere neue Investitionen in 2025 übrig.

Dieser Trend kann die mittelfristige Finanzplanung leider nicht bestätigen. Laut aktueller Datenlage werden voraussichtlich in den Jahren 2026 bis 2028 keine positiven Ergebnisse erwirtschaftet werden können.

Daher müssen wir – trotz des aktuellen positiven Ergebnisses – weiterhin vorausschauend jede weitere zusätzlichen Investition genau prüfen.

Das Investitionsvolumen im Finanzhaushalt 2025 ist mit über 6,4 Mio € sehr umfangreich geplant. Das sind ca. 3,1 Mio € mehr als 2024

Die Maßnahmen haben wir bereits aufgeführt, wobei hier der Löwenanteil natürlich die Sanierung der Sporthalle Schönau betrifft (ca. 5,1Mio€)

Deren Finanzierung ist folgendermaßen geplant:

Zuschüsse in Höhe von € 3.018.600, Darlehen in Höhe von € 1.770.000 und Abbau der Liquidität um € 1.472.400.

Die mittelfristige Planung geht von einem Investitionsprogramm in den Jahren 2025 – 2028 von insgesamt ca. € 11 Mio. € aus, was sehr ambitioniert ist.

Dies stellt uns alle vor große Aufgaben und macht uns deutlich, dass wir darauf achten müssen, keine Großprojekte gleichzeitig durchzuführen.

Jede zusätzliche Maßnahme muss gut überdacht und zwischen Verwaltung, Kämmerei und Gemeinderat abgestimmt werden.

Es gilt in 2025 die Ärmel hochzukrempeln, gerade auch um zeitliche Verzögerungen bei der Sanierung der Sporthalle unbedingt zu vermeiden. Ebenfalls müssen wir hier den Kostenrahmen genauestens beobachten, um Mehrausgaben zu vermeiden.

Auch im Hinblick auf den Neubau des Feuerwehrgerätehauses dürfen hier keine weiteren Verzögerungen entstehen.

Die nächsten Jahre stellen uns vor sehr große Aufgaben, die wir nur zusammen mit einer motivierten Verwaltung in Verbindung mit dem Gemeinderat realisieren können.

Die Fraktion der Freien Wähler Schönau stimmt dem Haushalt 2025 zu.

Fraktion der Freien Wähler Schönau e.V.

Alexander Waigel

Darko Krcmar

Markus Huhn

Alesandro Sanchez Mateos

Michelle Doberschek

Schönau, den 20.02.2025